

■ Apothekendienst

Apotheken-Notdienst leisten heute, Mittwoch, Apotheke am Stadtpark, Cham; Apotheke am Rathaus, Waldmünchen; Linden-Apotheke, Neunburg vorm Wald; Marien-Apotheke, Nittenau; St. Ulrich-Apotheke, Lam.

■ Termine

Wertstoffhof: Heute, Mittwoch, von 14 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Kompostanlage: Heute von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Pfarrei St. Stephan: Heute um 8.30 Uhr Messe, um 17 Uhr Rosenkranz, von 19 bis 20 Uhr Beichtgelegenheit.

Pfarrbüro: Heute, Mittwoch, von 9 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Kolpingsfamilie: Morgen, Gründonnerstag, Anbetungsstunde von 22 bis 23 Uhr in der Pfarrkirche.

Stadtbücherei: Buchausleihe heute, Mittwoch, 16 bis 18 Uhr, im Feuerwehrhaus (erster Stock).

Skatclub: Heute, 16 Uhr, im „Kupferdachl“. Infos bei Gerd Reinhardt, Telefon 09674/924976.

Schützenverein „Alte Büchs'n“: Heute Osterschießen im Schützenstüberl. Morgen Ausschusstreffen um 19.30 Uhr im Schützenstüberl. – Kompagnieversammlung am Samstag, 11. April, um 19 Uhr im Schützenstüberl

Mehrgenerationenhaus: Heute um 14 Uhr Ferienprogramm mit Dieter Hohmann – Modellbahnhäuschen werden gebaut. Um 15.30 Uhr Nachhilfekreis, um 19 Uhr Selbsthilfegruppe Co-Abhängigkeit.

VHS Waldmünchen-Rötz: Heute, 18 Uhr, Englisch A1 im MGH.

Kneipp-Verein/VHS: Morgen Gedächtnisspiele (Canasta) um 19 Uhr im „Kupferdachl“.

Jahrgang 1952/53: Treffen heute, 19 Uhr, in der Eisdiele Europa.

TV-Damengymnastikgruppe: Während der Osterferien keine Gymnastik. – Heute Fahrt nach Cham. Treffpunkt um 18.30 Uhr, TV-Halle. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Jahrgang 1951/52: Treffen morgen, 19.30 Uhr, im „Kupferdachl“.

Grenzland- und Treckmuseum: Heute Führung. Treffen um 9.30 Uhr beim Sonnenhotel Bayerischer Hof.

Landfrauenchor: Heute um 19.30 Uhr Chorprobe im Gaubaldhaus.

Männerchor: Heute um 18 Uhr Chorprobe im Bistro „Zur Linde“.

Chor Cantamo: Heute, Mittwoch, ist keine Chorprobe (nächste Probe in der Osterwoche).

MS-Kontaktgruppe: Treffen morgen, Donnerstag, um 14 Uhr im BRK-Seniorenheim. Anmeldung unter Telefon 09972/3576 erbeten.

Briefmarkensammler: Clubabend morgen, Donnerstag, um 19 Uhr im Café Bacherl. Gäste willkommen.

Anonyme Alkoholiker/Al-anon Familiengruppe: Heute um 19.30 Uhr im ev.-luth. Pfarramt in Oberviechtach, Martin-Luther-Straße 4.

STADTEILE

Perlhütte. FSV: Osternestsuchen am Montag, 6. April, um 14 Uhr am FSV-Häusel mit kleiner Wanderung.

Rannersdorf. Auerhahnschützen: Am Samstag Osterschießen für die Schützenjugend mit Rühreissen. Auch die Jugendlichen U 12, die mit dem Lasergewehr schießen können, sind eingeladen. – Am 9. Mai Ehrenabend mit Saisonabschluss.

Ort der Würde

Ast. Die Pfarrei Ast beteiligt sich mit ihrem Friedhof am landesweiten Wettbewerb „Unser Friedhof – ein Ort der Würde, Kultur und Natur“. Am Mittwoch, 8. April, stellt die Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege, Renate Mühlbauer, auf Einladung des OGV und der Kirchenverwaltung um 19.30 Uhr im Pfarrheim Ast den Wettbewerb vor. Eingeladen sind alle Grabstellenbesitzer.

Seit 25 Jahren gute Zusammenarbeit

Die Partnerstadt Klenčí feiert Jubiläum der symbolischen Grenzöffnung

Klenčí pod Čerchovem. (reit) Das 25-jährige Jubiläum der symbolischen Grenzöffnung am 26. Januar 1990 in Höll/Lísková hat der neue Bürgermeister von Klenčí pod Čerchovem, Jan Bozděch, zum Anlass genommen, am vergangenen Samstagabend zu einer Erinnerungsveranstaltung in das Restaurant beim Bahnhof einzuladen.

Diese Zusammenkunft sollte nicht nur dazu dienen, an die Ereignisse vor 25 Jahren zu erinnern, sondern die Bürger beider Städte zusammenzubringen. Hatten sich die Bürger beider Seiten vor 25 Jahren noch zu Tausenden zu der symbolischen Grenzöffnung eingefunden, so zeigte sich Bürgermeister Jan Bozděch vom Besuch der Jubiläumsveranstaltung, insbesondere von den Bürgern seiner Stadt, etwas enttäuscht. Präsentiert wurde bei dieser Veranstaltung eine Fotoausstellung mit den Bilder-Schätzen von Hans Beer. Aber auch Bilder aus dem Archiv von Karlheinz Schröpfer und der *Chamer Zeitung* wurden ausgestellt.

Bozděch sagte, dass er fest daran glaube, dass die erfolgreiche Zusammenarbeit auch in der Zukunft fortgesetzt werde. Waldmüchens Bürgermeister Markus Ackermann brachte seine Freude darüber zum Ausdruck, „dass wir hier zusammengekommen sind, um uns daran zu erinnern, dass vor 25 Jahren der Eisernen Vorhang bestanden hat, der viele Tragödien und Belastungen sowie Nachteile für alle diesseits und jenseits der Grenze ausgelöst hat“. Inzwischen sei eine kollegiale, freundschaftliche und partner-schaftliche Zusammenarbeit selbstverständlich geworden. Beispielsweise werde im touristischen Bereich bestens miteinander agiert. Mit den Bildern, die in der Ausstellung zu sehen sind, werde die Erinnerung an diese Grenze hochgehalten.

Das Waldmüchner Stadtoberhaupt zeigte sich erfreut darüber, dass sich der neue Bürgermeister Jan Bozděch engagiert in diese Zusammenarbeit einbringt. Auch für die Zukunft werde eine optimale Zusammenarbeit angestrebt. Es sei wichtig, dass nicht nur die Kommunalpolitiker, sondern auch die Vereine beider Städte gute nachbarschaftliche Beziehungen pflegen. Um die Zusammenarbeit und das bessere Kennenlernen auszubauen,



Bei der Begrüßung (von links nach rechts): Zuzana Uhrová, die Bürgermeisterin Jan Bozděch und Markus Ackermann sowie Ex-Senator Petr Smutný.



Der Männerchor Waldmünchen bei seinem Auftritt in Klenčí.

bat er die Bürger aus Klenčí darum, das kulturelle Angebot und die touristischen Einrichtungen von Waldmünchen zu nutzen. Im Gegenzug sollten aber auch die Waldmüchner die Veranstaltungen in Klenčí besuchen. Ex-Senator Petr Smutný entschuldigte seinen Bruder Karel, den ehemaligen Bürgermeister von Klenčí, der wegen einer Erkrankung nicht an der Veranstaltung teilnehmen konnte. Es gebe nun schon eine Generation von jungen Leuten, die nicht mehr wisse, dass es einmal strenge Kontrollen an der Grenze gab. „Sie können sich nicht vorstellen, wie das Leben vorher war, als es noch den Eisernen Vorhang gab“, blickte Smutný zurück.

Anschließend wurde ein rund einstündiger Film von Karel Holý gezeigt, den dieser damals bei der symbolischen Grenzöffnung gedreht hatte. Für eine gelungene Umrahmung des Abends sorgten der Männerchor aus Waldmünchen unter dem Dirigat von Josef Schuch

sowie der Männergesangverein Haltravan aus Klenčí pod Čerchovem. Im Verlaufe des Abends nutzten Bürgermeister Jan Bozděch und die Leiterin des Infozentrums Klenčí, Zuzana Uhrová, noch die Gelegenheit, sich bei Hans Beer, Karlheinz Schröpfer und Karl Reitmeier mit einer chodischen Tasse für die Vorbereitung beziehungsweise Bestückung der Ausstellung zu bedanken. Hans Beer überraschte Bozděch bei dieser Gelegenheit mit einer CD mit alten Aufnahmen von Klenčí aus dem Jahre 1890.

■ Info

Die Fotoausstellung kann noch bis zum 9. Mai im Sitzungssaal (erste Etage) des Rathauses in Klenčí besucht werden. Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung ist jeweils montags und mittwochs von 8 bis 17 Uhr zugänglich. Besucher sollten zuvor in der Matrik des Rathauses nachfragen, die Matrikfürerin sperrt dann den Sitzungssaal auf.

■ Wirtschaft in der Region

Beste Visitenkarte der Stadt

Landhotel Gruber feiert nach Umbauarbeiten Wiedereröffnung – Segen

Herzogau. (Im) Nach fünf Wochen Umbau haben Evi und Hans Peter Wagner am Freitagabend mit zahlreichen Ehrengästen die Neueröffnung ihres Landhotels in der Von-Voithenberg-Straße 7 in Herzogau gefeiert.

Stadtpfarrer Häupl dankte für die ehrenvolle Aufgabe, nach der Renovierung den kirchlichen Segen

erteilen zu dürfen. Die Gäste können sich in dem auf den neuesten Stand gebrachten Hotel wohlfühlen und ein Stück Geborgenheit finden, besonders in dieser herrlichen Landschaft um Herzogau. Er bat Gott um den Segen für das Hotel, die Gäste und Mitarbeiter. Er soll beschirmen vor Unglück und Gefahr, und bewirken, dass Menschen

verschiedener Herkunft einander achten und Rücksicht nehmen. Pfarrer Häupl segnete auch die neu angebrachten Kreuze.

Bürgermeister Markus Ackermann gratulierte zu dem gelungenen Umbau und dem Ambiente, das stimmig Ton in Ton ist. Er dankte den Besitzern für die vielen Aktivitäten, die sie im Tourismusbereich anbieten. „Das Haus hat den besten Ruf und gehört zu den besten Visitenkarten der Stadt Waldmünchen“, so Ackermann. Das Hotel Gruber sei eine weit und breit bekannte und beliebte „Goldsteig“-Herberge. Er wünschte dem Haus weiterhin viele und zufriedene Gäste. Wolfgang Rasel von der Brauerei Naabeck findet die Aussicht vom Hotel Gruber „unschlagbar“. Er dankte, dass die Brauerei Naabecker die Nachfolge der Schlossbrauerei Herzogau übernehmen durfte und freut sich, dass sie weiterhin die Getränke liefern dürfe.

Zum festlichen Abschluss bewirteten Evi und Hans Peter Wagner ihre Gäste mit dem Besten, was Küche und Keller zu bieten hatten.



Bürgermeister Ackermann mit Frau Petra, Wolfgang Rasel von der Brauerei Naabeck und Stadtpfarrer Häupl gratulierten Evi und Hans-Peter Wagner.

NEUES AUS GEIGANT

Geigant. Zumba Fitness: Heute, Mittwoch, um 18 Uhr in der Mehrzweckhalle.

Geigant. Pfarrei: Heute, Mittwoch, um 8 Uhr Messe, von 18 bis 19 Uhr Beichte.

Geigant. Pfarrbücherei: Heute, Mittwoch, von 17 bis 18 Uhr geöffnet sowie am Sonntag nach der Messe.

Geigant. Freizeitvolleyballer: Heute um 20 Uhr findet zum letzten Mal für diesen Winter Freizeitvolleyball in der Geiganter Turnhalle statt.

Geigant. OGV: Osterwanderung am Ostermontag. Treffpunkt um 14 Uhr am Osterbrunnen. Nach einer kleinen Wanderung hat der Osterhase viele Leckereien für die Kleinen versteckt und für die Erwachsenen sorgt das Gasthaus Uhrmann für Kaffee und Kuchen. Auch Nichtmitglieder willkommen.

Katzbach bei Geigant. FFW: Festsitzung am Montag um 19 Uhr im FFW-Haus.

■ Ferienprogramm

Aufgrund der kalten Witterung entfällt der „Besuch bei der Biene Maja“ morgen, Donnerstag.

GEMEINDE SCHÖNTHAL

Schönthal. SV/VfR-AH: Heute, 19 Uhr, Training am Schulsportplatz. Ab Samstag kein Hallentraining mehr.

Schönthal. Pfarrei: Anmeldung für das Osterfrühstück bis morgen bei Petra Decker, Telefon 09978/619, möglich.

Schönthal. OGV: Am Donnerstag, 23. April, um 19.30 Uhr Jahresversammlung mit Ehrungen im Gasthaus „Zur Post“ Kestler. Renate Mühlbauer vom Landratsamt Cham wird im Anschluss zum Thema „Unser Friedhof – Ort der Würde, Kultur und Natur“ referieren. Auch für Nichtmitglieder.

Döfering. Zumba Fitness: Heute, 19.30 Uhr, für alle Tanzbegeisterten.

Döfering. KLJB: Am Karsamstag vor dem Abendgottesdienst Verkauf von Osterkerzen.

Loitendorf. OGV: Heute Säuberungs- und Müllsammelaktion ab 13.30 Uhr am Dorfanger.

Minis „ratschen“

Döfering. Nach dem Gottesdienst am Gründonnerstag bis zur Ostermette in der Nacht von Karsamstag auf Ostersonntag schweigen in den katholischen Pfarrgemeinden die Kirchenglocken. Zu genau festgelegten Zeiten treten ab Karfreitag die „Ratscher“ in Aktion und laden ein zu den Gottesdiensten und zum Engel-des-Herrn-Gebet.

Am Karsamstag ziehen sie von Haus zu Haus, um die Freude der Auferstehung Jesu Christi auszurufen und den Ostersegen zu wünschen.

Alle Sternsingerminis sollen morgen, Donnerstag, um 10 Uhr zur Ausgabe der Handratschn pünktlich an der Sakristei erscheinen.

■ Volkshochschule

„Numerologie – Ihre persönliche Lebenszahl“: Am Mittwoch, 15. April, um 19 Uhr im Mehrgenerationenhaus mit Rosmarie Kärtner. Numerologie ist die Lehre von den Symbolen, Zyklen und Schwingungen. Sie ist ein Instrument zum Verständnis der ganz speziellen Eigenschaften jedes Einzelnen, die sein persönliches Leben kennzeichnen. Ihre geschichtlichen Ursprünge reichen weit in die Antike zurück und sind auch im heutigen Leben eine wertvolle Hilfe. Jede Zahl verfügt über eine eigene Qualität. Es werden aus dem Geburtstag die Lebenszahl, die eine Menge über das Leben erzählen kann, errechnet und die relevanten Zahlen eins bis neun besprochen. Die Teilnahme ist kostenlos, es ist keine Anmeldung erforderlich.